

## ZEIT-Stellenbrief Nr. 30 vom 15.7.2004

stellenanzeigen@zeit.de

---

Kunst sponsoring-Berater Liedtke Museum, Mallorca

<http://www.zeit.stellenanzeigen.de/x/za.asp>

id=75045&type=angebote

Kunst sponsoring-Berater

Kunstformel

gewährleistet haupt- & nebenberuflichen Einstieg als

Kunst sponsoring-Berater

Liedtke Museum

Telefon:

0034-971 67 36 35

---

Dozentur (C2) für Kunstgeschichte Johann Wolfgang Goethe-Universität

Frankfurt am Main, Frankfurt am Main

<http://www.zeit.stellenanzeigen.de/x/za.asp>

id=75061&type=angebote

Dozentur (C2) für Kunstgeschichte

Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main

An der Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main ist am  
Kunstgeschichtlichen Institut eine

Dozentur (C2) für Kunstgeschichte

(befristet auf 4 Jahre)

zu besetzen.

Die Bewerberin/Der Bewerber sollte einen Forschungsschwerpunkt in der  
Zeit vom 17. bis 19. Jahrhundert haben. Außerdem ist ein  
Arbeitsschwerpunkt im Bereich Skulptur oder ein regionaler Schwerpunkt  
innerhalb der europäischen Kunstgeschichte erwünscht, der die im Institut

vertretenen Schwerpunkte ergänzt. Aufgeschlossenheit für theoretische und methodische Fragen wird vorausgesetzt.

Die Bewerber/Bewerberinnen haben sich im Falle ihrer Berufung an der Selbstverwaltung der Universität zu beteiligen. Die Universität strebt die Erhöhung des Anteils von Frauen am wissenschaftlichen Personal an und fordert daher Frauen nachdrücklich auf, sich zu bewerben.

Schwerbehinderte Bewerber/Bewerberinnen werden bei der Stellenbesetzung im Rahmen der geltenden gesetzlichen Bestimmungen bevorzugt behandelt.

Einstellungsvoraussetzung ist die Habilitation oder vergleichbare Leistungen. Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen richten Sie bitte innerhalb von vier Wochen nach Erscheinen dieser Anzeige an:

Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main  
Dekan des Fachbereichs Sprach- und Kulturwissenschaften  
Postfach 11 19 32  
60054 Frankfurt am Main

Homepage:

[www.uni-frankfurt.de](http://www.uni-frankfurt.de)

---

Referenten/in für Marketing Kunsthalle Bremen, Bremen

<http://www.zeit.stellenanzeigen.de/x/za.asp>  
id=75083&type=angebote

Referenten/in für Marketing

Kunsthalle Bremen

Der Kunstverein in Bremen wurde 1823 gegründet und ist privater Träger der Kunsthalle Bremen, des bedeutendsten Kunstmuseums der Stadt. Wir suchen zum Oktober 2004 eine/n

Referenten/in für Marketing

Sie betreuen die Marketingaktivitäten für die große Sonderausstellung »Monet und Camille« 2005/06 in enger Abstimmung mit der Geschäftsleitung und unserer PR-Abteilung. Sie entwickeln Konzepte, Mediapläne und Organisationsabläufe. Sie erstellen Serienbriefe, Printmanuskripte und Dokumentationen, betreuen die Produktion von Werbemitteln, steuern den Einsatz von Hilfskräften und leiten Praktikanten an. Ihre Kommunikationsstärke hilft Ihnen im Umgang mit vielen externen Kooperationspartnern. Sie verfügen über eine langjährige Praxis im Marketing-Bereich, gerne in Kunst und Kultur.

Die Stelle ist befristet bis zum 30. Juni 2006.

Ihre Bewerbung mit Gehaltswunsch richten Sie bitte bis zum 16. August an:

Kunsthalle Bremen  
Am Wall 207  
28195 Bremen

---

Leiter/in NAK Vorstand - c/o Dr. Neumann, Schmeer und Partner, Aachen  
<http://www.zeit.stellenanzeigen.de/x/za.asp>  
id=75098&type=angebote

Leiter/in

Der NAK sucht eine/n neue/n

Leiter/in

Zum frühestmöglichen Zeitpunkt wird eine engagierte Persönlichkeit mit kuratorischer, kunstwissenschaftlicher und praktischer Erfahrung gesucht, die bereit ist, die künstlerische und organisatorische Leitung des Neuen Aachener Kunstvereins zu übernehmen. Es handelt sich um eine Aufgabe, die gemäß dem Programm dieses Kunstvereins gleichermaßen international wie lokal, profiliert wie gesellschaftsorientiert ausgerichtet ist. Sie erfordert einerseits großen persönlichen Einsatz, bedeutet andererseits einen unvergleichbaren Zusammenhang kuratorischer Arbeit, in dem sowohl aktive Mitglieder als auch städtische, regionale und euregionale Partner eine wichtige Funktion haben. Innovatives Vermittlungswesen, Kommunikationsfähigkeit und Integrationskraft sind ebenso bedeutende Faktoren des Gelingens wie das Gespür für eine gegenwärtige Programmplanung.

Der Neue Aachener Kunstverein zählt mit rund 440 Mitgliedern zu den mittelgroßen Kunstvereinen in Deutschland und ist in all seinen Aktivitäten auf Effizienz angewiesen. Logistische und akquisitorische Arbeit, die optimale Ausnutzung und die Steigerung seiner operativen Mittel gehören zu den gebotenen Aufgaben der Leitung.

Die Dotierung dieser Position wird durch das Engagement der Twodo Collection auf der Höhe von NRW-Landestarif BAT 2a gesichert und ist auf 3 Jahre befristet – eine anschließende Verlängerung ist möglich.

Wir bitten um Zusendung aussagekräftiger Bewerbungen bis zum 20. August an:

NAK Vorstand – c/o Dr. Neumann, Schmeer und Partner  
Frau Dr. Margrethe Schmeer  
Kasernenstraße 22  
52064 Aachen

Homepage:

[www.heimat.de/nak](http://www.heimat.de/nak)

---

wissenschaftlichen Volontärs/-in Stadt Leipzig, Personalamt, Abteilung  
Personalwirtschaft, Leipzig

<http://www.zeit.stellenanzeigen.de/x/za.asp>  
id=75104&type=angebote

wissenschaftlichen Volontärs/-in

Im Museum der bildenden Künste ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die  
Stelle eines/ einer

wissenschaftlichen Volontärs/-in

für die Dauer von zwei Jahren zu besetzen.

Anforderungen:

- abgeschlossenes Hochschulstudium/Promotion im Fach Kunstgeschichte  
wünschenswert
- individueller Einfallsreichtum, Vermittlungsfähigkeit und  
überdurchschnittliches Engagement

Die Vergütung erfolgt in BAT -O analog der Anwärterbezüge für Beamte auf  
Widerruf im Vorbereitungsdienst in der Laufbahn des höheren Dienstes  
(Eingangsamt Besoldungsgruppe A 13).

Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen (Bewerbungsschreiben,  
tabellarischer Lebenslauf, Lichtbild sowie Kopien von  
Abschlusszeugnissen, Referenzen, Beurteilungen, Zeugnissen) richten Sie  
bitte unter Angabe der Stellenausschreibungs-Nr.: 43 06/04 01 bis zum 30.  
Juli 2004 an Stadt Leipzig.

Die Stadt Leipzig ist an der Bewerbung von Frauen besonders interessiert.

Stadt Leipzig, Personalamt, Abteilung Personalwirtschaft  
Frau Thiele, Personalamt  
04092 Leipzig

Telefon:

0341 123-2748

E-Mail:

[personalwirtschaft@leipzig.de](mailto:personalwirtschaft@leipzig.de)

---

Leiterin/Leiter der Abteilung Museumspädagogik beim Kulturamt Stadt  
Freiburg im Breisgau, Personal- und Organisationsamt, Freiburg  
<http://www.zeit.stellenanzeigen.de/x/za.asp>  
id=75029&type=angebote

Leiterin/Leiter der Abteilung Museumspädagogik beim Kulturamt  
Stadt Freiburg im Breisgau

Wir suchen Sie als

Leiterin/Leiter der Abteilung Museumspädagogik beim Kulturamt

Ihre Aufgaben sind:

- Leitung der Abteilung Museumspädagogik (3 Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter), insbesondere
- Planung, Koordination und konzeptionelle Weiterentwicklung des museumspädagogischen Angebotes der Städtischen Museen für alle Generationen in Abstimmung mit den Museumsleitungen (Augustinermuseum für Kunst und Kultur am Oberrhein und Stadtgeschichte, Museum für Neue Kunst, Museum für Natur- und Völkerkunde, Museum für Ur- und Frühgeschichte)
- Konzeption museumsübergreifender Projekte
- Öffentlichkeitsarbeit
- museumspädagogische Tätigkeit im Museum für Neue Kunst

Sie verfügen über:

- ein abgeschlossenes Studium (FH/PH) der Kunst- oder Kulturpädagogik bzw. vergleichbares Studium mit Zusatzqualifikation zur Kunst- bzw. Museumspädagogik
- mehrjährige Berufserfahrung in der Museumspädagogik sowie Leitungserfahrung und Kenntnisse im Bereich Öffentlichkeitsarbeit
- gute EDV-Kenntnisse
- möglichst englische und französische Fremdsprachenkenntnisse
- Leitungskompetenz, Selbstständigkeit und Organisationsgeschick, Belastbarkeit, Einfühlungsvermögen und Durchsetzungsvermögen, Verhandlungsgeschick und sicheres Auftreten
- ausgeprägte Kommunikations-, Team-, Konflikt- und Motivationsfähigkeit

Wir bieten Ihnen:

- eine Stelle in Vergütungsgruppe III BAT mit der Möglichkeit des Bewährungsaufstiegs nach Vergütungsgruppe II BAT
- eine verantwortungsvolle und selbstständige Tätigkeit in einem kleinen Team.

Da die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern ein personalwirtschaftliches Ziel unserer Stadtverwaltung ist, möchten wir ausdrücklich Frauen auffordern, sich zu bewerben.

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung und Befähigung vorrangig berücksichtigt.

Telefonische Auskünfte zur Stelle erteilt Ihnen gerne Herr Köneke.

Informationen zur Stadt Freiburg i. Br. finden Sie im Internet.

Bitte senden Sie Ihre schriftliche Bewerbung unter Angabe der Kennziffer E 5016 bis 20. 9. 2004 an:

Stadt Freiburg im Breisgau, Personal- und Organisationsamt  
Herr Köneke  
Rathausplatz 2-4  
79095 Freiburg

Telefon:

07 61/2 01-21 00

Homepage:

[www.freiburg.de](http://www.freiburg.de)

---

13 Doktorandenstipendien (für die Dauer von 3 Jahren), 1-2  
Postdoktorandenstipendien (für die Dauer von 2 Jahren) Humboldt-  
Universität zu Berlin, GK Geschlecht als Wissenskategorie, Berlin  
<http://www.zeit.stellenanzeigen.de/x/za.asp>  
id=75078&type=angebote

13 Doktorandenstipendien (für die Dauer von 3 Jahren), 1-2  
Postdoktorandenstipendien (für die Dauer von 2 Jahren)

HUMBOLDT-UNIVERSITÄT ZU BERLIN

Das Graduiertenkolleg Geschlecht als Wissenskategorie vergibt ab dem  
1.1.2005

13 Doktorandenstipendien (für die Dauer von 3 Jahren), 1-2  
Postdoktorandenstipendien (für die Dauer von 2 Jahren)

In dem Graduiertenkolleg sollen die impliziten und expliziten Funktionen  
der Kategorie Geschlecht für die Strukturierung wissenschaftlichen  
Wissens erforscht werden. Beteiligt sind: Kultur-, Literatur- und  
Sprachwissenschaft, Medizin- und Wissenschaftsgeschichte, Geschichte,  
Rechts-, Sozial-, Wirtschafts- und Erziehungswissenschaften. Weitere  
Informationen unter <http://www.geschlecht-als-wissenskategorie.de>.

Es werden Kandidatinnen aus dem In- und Ausland mit  
überdurchschnittlichen Hochschulabschlüssen gesucht.

Bewerbungsschluss: 1.11.2004

Zur Erhöhung des Frauenanteils sind Bewerbungen qualifizierter Frauen besonders willkommen. Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt.

Anfragen und Bewerbungen an die Sprecherin des Kollegs, Prof. Dr. Christina von Braun, z.Hdn. der Koordinatorin Dr. Bettina Mathes.

Humboldt-Universität zu Berlin, GK Geschlecht als Wissenskategorie Prof.  
Dr. Christina von Braun, z.Hdn. der Koordinatorin Dr. Bettina Mathes  
Hausvogteiplatz 5-7  
10117 Berlin

E-Mail:

[gradkollgeschlecht@hu-berlin.de](mailto:gradkollgeschlecht@hu-berlin.de)

Homepage:

[www.geschlecht-als-wissenskategorie.de](http://www.geschlecht-als-wissenskategorie.de)

Quellennachweis:

JOB: ZEIT-Stellenbrief Nr. 30 vom 15.7.2004. In: ArtHist.net, 15.07.2004. Letzter Zugriff 17.12.2025.

<<https://arthist.net/archive/26518>>.